

Pohlern, 07.02.2020

Sven Arnold
Matte 25b
3638 Pohlern



Jahresbericht des Obmannes 2019

Liebe Rhönzüchterfamilie

Dies wird mein letzter Obmänner Bericht, da ich mich entschieden habe den Vorstand per HV 2020 zu verlassen.

Dies war für mich keineswegs eine einfache Entscheidung den Rhönvorstand zu verlassen, leider sind die Einsatzzeiten und die Bereitschaft von meiner Seite her nicht mehr gegeben.

Darum möchte ich mich nochmals bei euch allen bedanken für die grossartige und wertvolle Unterstützung der letzten Jahre.

Viele schöne und sehr intensive Jahre liegen hinter uns... angefangen mit gut organisierten Rassenbezogenen Europaschauen im Ausland oder immer top organisierten Klub- und Rammlerschauen im Inland. Mit Hilfe und der intensiven Zusammenarbeit mit dem Vorstand war dies immer möglich.

Da ich mir der Situation bewusst war, dass es für den Rhönklub nicht einfach werden wird einen geeigneten Nachfolger zu finden, bin ich froh, dass sich Reto Lanz zur Wahl gestellt hat.

Falls Reto Lanz gewählt wird, wünsch ich ihm jetzt schon für die bevorstehenden aufgaben alles Gute.

Leider ist auch der Rhönklub betroffen vom starken Mitgliederschwund.

Immer mehr Aktive oder sogar Gründungsmitglieder verlassen den Rhönklub.

Schade finde ich persönlich, dass sich die Gründungsmitglieder und Jahrelangen engagierten Mitglieder nie offen und ehrlich zu Wort gemeldet haben, was ihre bewegründe Waren.

Ich glaube und hoffe, dass der Vorstand die sinkenden Mitgliederzahlen über die nächsten

Jahre hinweg stabilisieren kann.

Für die bevorstehende Europaschau 2021 in Fraubrunnen möchte ich mich vor allem bei Peter Iseli bedanken, der sich mit seiner Einsatzbereitschaft und konstruktiven Denkweise dieses Event überhaupt ermöglicht.

Die erste Europaschau in Walzenhausen hat es vorgemacht und Fraubrunnen wird es noch besser machen, davon bin ich fest überzeugt.

Für das was noch kommen mag, wünsche ich den Rhönklub und den Vorstand alles Gute und dass auch die kommenden Herausforderungen mit Einsatz und Freude gemeistert werden können.

Mit besten Grüßen Sven Arnold